

AXIS

Compoundbogen

Gebrauchsanweisung und Sicherheitshandbuch



Lesen und befolgen Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise und Anweisungen in diesem Handbuch.

Bewahren Sie die Anweisungen und das Sicherheitshandbuch zum späteren Nachschlagen auf.

AXIS COMPOUNDBOGEN BETIENUNGSANLEITUNG

Dieser Bogen wird ohne Zubehör geliefert. Es sind kleine Einstellungsarbeiten erforderlich, um loszulegen. Bitte lesen Sie vor der Benutzung unbedingt dieser Bedienungsanleitung um sich mit dem Bogen und seinen Funktionen vertraut zu machen. Eine sorgfältige und gründliche Ersteinrichtung des Bogens wird Ihr Schießen genauer machen und Ihnen von Anfang an einen größeren Erfolg und viel Freude garantieren. Bei richtiger Pflege werden Sie viele Jahre Freude an diesem Produkt haben.

Sollten Sie technische Unterstützung bei der Einrichtung oder der Pflege des Bogens benötigen wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Händler. Dieser wird Ihnen auch bei allen Fragen zu Ersatzteilen oder Reparaturen als Ansprechpartner gegen eine Gebühr gerne helfen.

Warnung:

Viele Anpassungen an diesem Bogen erfordern die Verwendung einer speziellen Bogenpresse, bitte wenden Sie sich dazu an Ihren Händler um die Einstellungen sicher und fachgerecht vorzunehmen.

Sicherheitshinweise:

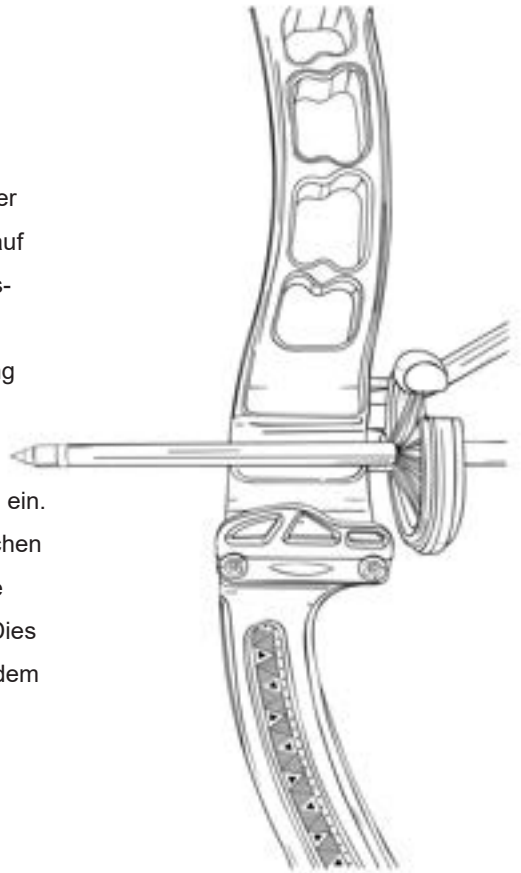
Es ist wichtig, dass Sie diese Anleitung vollständig lesen, verstehen und unbedingt bei der Bedienung des Bogens beachten. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder Schäden an Ihrem Bogen führen.

- Schießen Sie den Bogen niemals trocken. Dry-Fire bedeutet, die Bogensehne ohne Pfeil zu ziehen und loszulassen. Ohne einen Pfeil, der die Kraft überträgt, wird die kinetische Energie in die Wurfarme und Nocken resorbiert, was zu Beschädigungen Ihres Bogens führt. Die Garantie/Gewährleistung erlischt zudem! Im schlimmsten Fall könnte ein "Trockenschuss" zudem erhebliche Verletzungen an Gesicht und Körper verursachen.
- Setzen Sie den Bogen nicht über längere Zeit extremen Temperaturen oder Feuchtigkeit aus. Bewahren Sie Ihren Bogen an einem kühlen, trockenen Ort auf.
- Ziehen, zielen oder schießen Sie niemals mit Ihrem Bogen, wenn Sie nicht sicher sind, dass die Schusslinie frei ist. Denken Sie daran, dass ein einmal abgefeuerter Pfeil nicht mehr aufgehalten werden kann.
- Achten Sie darauf, den gesamten Bogen und alle Pfeile vor dem Schießen zu inspizieren. Überprüfen Sie Ihre Pfeile, um sicherzustellen, dass sie gerade und unbeschädigt sind und dass jede Nocke in gutem Zustand ist. Eine gerissene Nocke kann brechen, wenn sie vom Bogen abgefeuert wird, und dazu führen, dass der Bogen „trocken schießt“, was zu möglichen Verletzungen des Bogenschützen und Schäden am Bogen führen kann. Beschädigte Pfeile müssen entsorgt ggf. repariert und/oder ersetzt werden.
- Schießen Sie niemals einen Pfeil direkt in die Luft oder zielen Sie mit dem Bogen auf eine Person. Sie haften immer für dadurch entstehende Schäden und Ihre Folgen! Es wird empfohlen, Schutzausrüstung zu tragen; Fingerschutz, Armschutz und Schutzbrille sind beim Bogenschießen die Standardausrüstung.
- Eine Jagdspitze (Broadhead) kann die Sehne oder die Kabel mit sehr geringem Kraftaufwand durchtrennen und den Bogen beschädigen und/oder Verletzungen verursachen.
- Ziehen Sie den Bogen nicht über die eingestellte Auszugslänge hinaus. Dies kann zu Schäden am Bogen und/oder Verletzungen führen.
- Verwenden Sie immer zum Bogen und der eingestellten Leistung und Auszugslänge passende Pfeile mit der korrekten Länge und dem passenden Gewicht + Spinewert. Fragen Sie bei Unklarheiten Ihren Händlern damit dieser Sie bestmöglich berät!

Einrichten Ihres Bogens: Schnelle Pfeilaufgabe und Nockenplatzierung:

Sie können die Position Ihres Ruhe- und Nockpunkts schnell und einfach einstellen, indem Sie die Ruhebefestigungslöcher in Ihrem Bogen verwenden. Ihre Auflage sollte auf gleicher Höhe mit den beiden Auflagehalterungslöchern sitzen oder die Halterung Ihres Bogens verriegeln. (Siehe Bild) Wenn die Restplatzierung korrekt ist, können Sie mit dem Setzen des Nockpunktes beginnen. Legen Sie eine Nocke locker auf die Sehne und nocken Sie einen Pfeil ein. Richten Sie den Pfeil visuell auf Höhe der restlichen Befestigungslöcher aus. Wenn die richtige Höhe eingestellt ist, crimpen Sie den Nockpunkt ein. Dies gibt Ihnen einen guten Ausgangspunkt, um mit dem Einstellen Ihres Bogens zu beginnen.

Sollten Sie unsicher sein oder Hilfe benötigen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler!



Anpassung der Kabelführung:

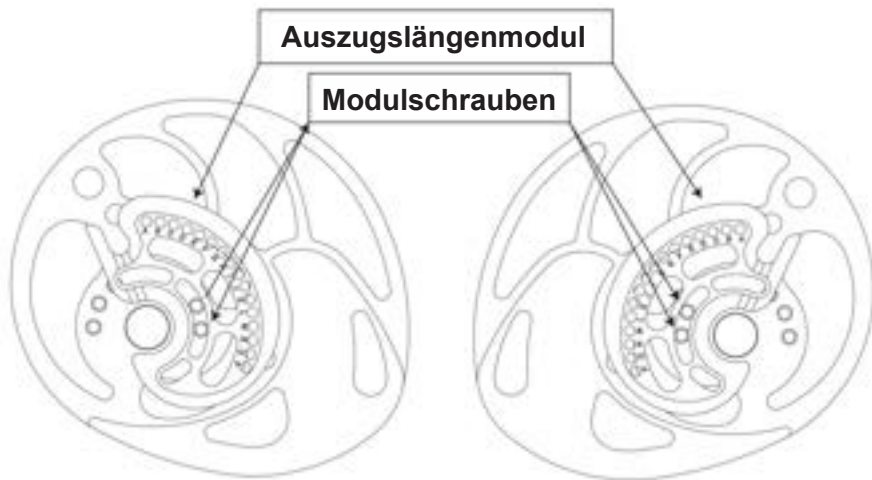
Die Kabelführung sollte angepasst werden, um sicherzustellen, dass der Pfeil nicht die Kabel trifft; Die Kabel sollten jedoch nicht zu weit von ihrer natürlichen Zuglinie entfernt sein. Ein übermäßiger Winkel an den Kabeln kann dazu führen, dass die Kabel von den Nocken der Cams abspringen und Schäden am Bogen und/oder Verletzungen verursachen.

Visiereinstellung:

Beim Einstellen der Pin-Visiere empfehlen wir, sie auf die drei häufigsten Entfernungen einzustellen, auf die Sie schießen werden. (z.B. 15, 25 und 35 Meter) Wenn Sie mit dem Bogen zielen, machen Sie zwei Schüsse, die auf die Mitte des Ziels zielen, und wenn die Schüsse zusammen gruppiert, aber nicht im Ziel zentriert sind, bewegen Sie den Stift in die Richtung, in der der Pfeil das Ziel tatsächlich getroffen hat. Machen Sie dann zwei weitere Schüsse und sehen Sie, wie weit sich Ihre Pfeile bewegt haben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie auf die Mitte des Ziels zielen und in einer Gruppe treffen. Wenn die Pfeile nach links oder rechts bewegt werden müssen, bewegen Sie die Pfeilaufgabe jeweils 1-2 mm in die entgegengesetzte Richtung, bis die Pfeile das Ziel mittig treffen. Die Genauigkeit des Bogens hängt von einem konsistenten Schießstil und einer einheitlichen Technik ab.

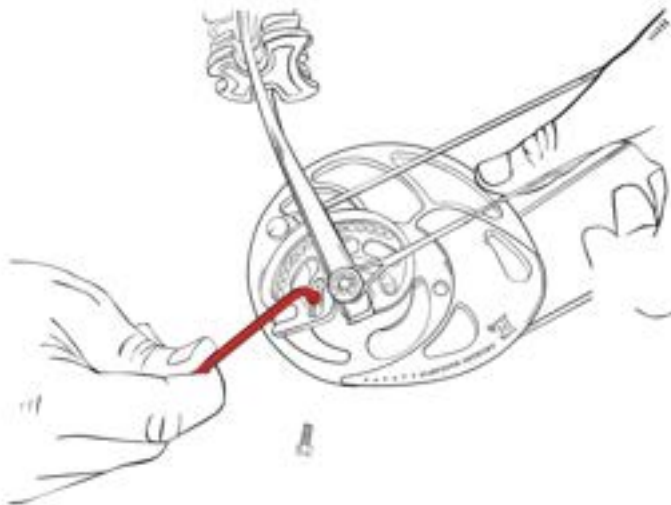
Beachten Sie das auch das Bogenschießen ein Sport ist der Disziplin und Training verlangt um beste sportliche Ergebnisse zu erzielen. Nur durch kontinuierliches üben und trainieren werden Sie die Handhabung und das Zielen optimieren und am Ende Ihre Ergebnisse auch verbessern. Es gibt am Markt zahlreiche Literatur zum Thema und auch ein Verein in Ihrer Region kann Sie ggf. gegen eine Gebühr unterstützen.

Nockeneinstellungen:



Einstellung der Auszugslänge

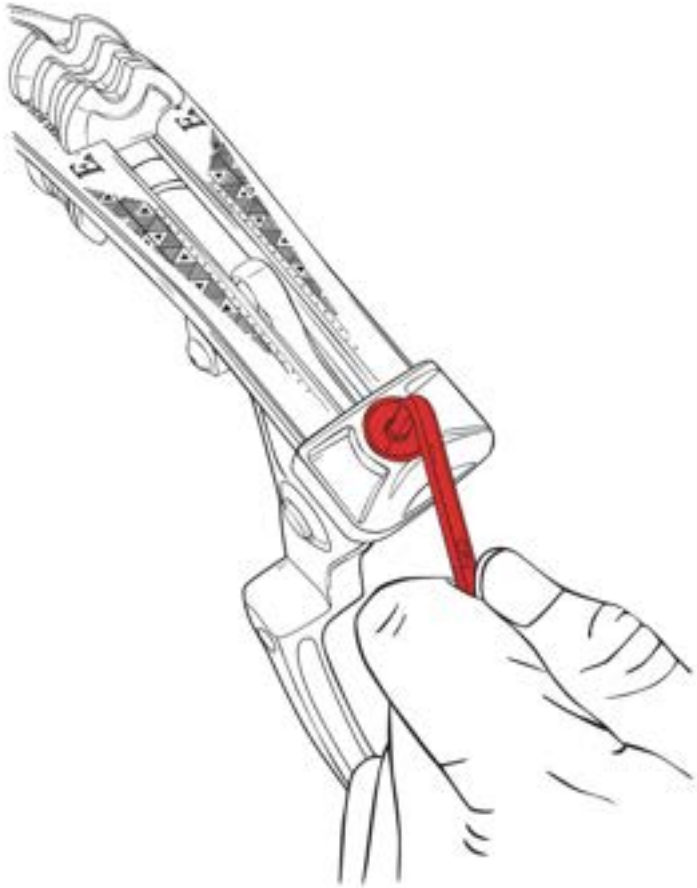
Sehen Sie in der folgenden Tabelle nach, welcher Buchstabe zu Ihrer Auszugslänge passt. Notieren Sie sich den Buchstaben auf dem Modul neben der Einstellmarkierung. Um das Auszugslängenmodul zu drehen, müssen Sie zuerst die zwei (2) Inbuskopfschrauben des Moduls entfernen.



Heben Sie das Modul an und drehen Sie es in die gewünschte Position. Setzen Sie die Schrauben wieder ein und ziehen Sie sie an den entsprechenden Positionen an **BEIDEN** Nocken fest.

Ziehen Sie den Bogen NICHT ohne angebrachtes und gesichertes Auszugslängenmodul aus!
(Achten Sie darauf, die Schrauben nicht zu fest anzuziehen - handfest ist ausreichend - da dieses die Gewinde beschädigen kann und nicht von der Garantie abgedeckt ist.)

Anpassung des Zuggewichtes



Das Zuggewicht kann leicht eingestellt werden, indem die Wurfarmschrauben (gegen den Uhrzeigersinn) am oberen und unteren Ende herausgedreht werden. Drehen Sie jedes Mal nicht mehr als 3 vollständige Umdrehungen. Das bedeutet, wenn Sie z.B. 6 Umdrehungen verändern wollen, 3 x Umdrehungen die Schraube **des oberen** Wurfarms zurücksetzen, dann 3 x Umdrehungen die Schraube **des unteren** Wurfarms. Stellen Sie sicher, dass die Befestigungsschrauben der Wurfarme immer um die gleiche Anzahl von Umdrehungen gedreht werden, um eine korrekte Einstellung zu gewährleisten.

WARNUNG: SCHRAUBEN SIE DIE SCHRAUBEN NICHT MEHR ALS 6 UMDREHUNGEN HERAUS. ES BESTEHT VERLETZUNGSGEFAHR, DA SICH DIE WURFARME SONST LÖSEN KÖNNEN!!

Sehnen Position	Modul Position	Auszugs- länge	Auszugs- gewicht	Einstellbereich Wurfarmschraube / je Umdrehung					
				1	2	3	4	5	6
<i>Minus-</i>	A	32	70	67	64	60	57	54	50
<i>0</i>	B	31 1/2	68	65	62	58	55	52	48
<i>0</i>	C	31	66	63	60	56	53	50	46
<i>0</i>	D	30	64	61	58	54	51	48	44
<i>0</i>	E	30	62	59	56	52	49	46	42
<i>0</i>	F	29 1/2	60	57	54	50	47	44	40
<i>0</i>	G	28 3/4	59	56	53	49	46	42	39
<i>0</i>	H	28 1/4	57	54	51	47	44	41	38
<i>0</i>	I	27 1/2	55	52	49	45	42	40	37
<i>0</i>	J	27	54	51	48	44	41	38	36
<i>0</i>	K	26 1/2	53	50	47	43	40	37	35
<i>0</i>	L	26	52	48	45	42	38	36	34
<i>0</i>	M	25 1/4	50	46	43	40	36	34	33
<i>0</i>	N	24 1/2	49	45	42	39	35	33	32
<i>0</i>	O	24	46	44	41	38	34	32	31
<i>Plus+</i>	P	23 1/4	44	42	39	36	33	31	30

Alle Werte unterliegen den typischen Schwankungen durch Produktions- und Materialtoleranzen!

Ersetzen von Sehne und Kabel:

Wenn Ihre Sehne oder die Kabel ausgetauscht werden müssen, gehen Sie zu Ihrem Fachhändler und lassen Sie diese Arbeit von einem Experten durchführen. Es wird spezielles Werkzeug (Bogenpresse) und Fachwissen benötigt. Ihr Fachhändler wird darauf Achten, dass die Sehne und die Kabel, die richtige Länge und das richtige Material für Ihren Bogen haben.

Sehnen und Kabel sind ausdrücklich Verschleißteile an einem Bogen!

Pflege Ihres Compoundbogens:

- Es wird empfohlen, den Bogen regelmäßig von einem Fachhändler überprüfen und warten zu lassen, da ein Compoundbogen mehr Pflege benötigt als ein traditioneller Lang- oder Recurvebogen.
- Jenachdem, wie oft Sie den Bogen verwenden, müssen Sie die Prüfung möglicherweise mehr oder weniger oft durchführen lassen. Wir empfehlen den Bogen einmal jährlich durchführen zu lassen. Sollten Veränderungen auftreten oder z.B. die Sehne und Kabel Verschleiß zeigen gehen Sie direkt zu Ihrem Fachhändler.
- Tragen Sie regelmäßig eine dünne Schicht Sehnenwachs auf die Sehne und die Kabel auf. Nutzen Sie nur Sehnenwachs für Sportbögen und keine chemischen Schmiermittel. Diese können die Sehne beschädigen.
- Ersetzen Sie abgenutzte oder ausgefranzte Sehnen und Kabel sofort, um einen Bruch/Riss zu vermeiden, der den Bogen beschädigen und/oder Verletzungen verursachen kann.
- Lagern Sie den Bogen an einem kühlen, trockenen Ort und vermeiden Sie große Hitze und hohe Luftfeuchtigkeit.
- Nachdem Sie Ihren Bogen im Regen oder in ähnlichen Situationen benutzt haben, wird empfohlen, den Bogen zu trocknen und die Nocken und Achsen leicht mit Öl (Maschinenöl) zu benetzen.
- Schießen Sie Ihren Compoundbogen niemals trocken. (Ziehen und loslassen der Bogensehne ohne einen Pfeil bzw. nicht geeigneten Pfeil)
- Durch das Trockenschießen kann der Bogen beschädigt und/oder Personen verletzt werden. Wenn ein Trockenschuss auftritt, lassen Sie den gesamten Bogen auf Beschädigungen einschließlich der sorgfältigen Beachtung des Zustands der Wurfarme, Sehne, Kabel und Nocken sowie des restlichen Bogens durch einen Fachhändler prüfen.

Wichtiger Hinweis:

Schäden, die durch ein Trockenschuss, falsche Pfeile oder gerissene Sehne/Kabel entstehen, werden nicht durch die Garantie bzw. die gesetzliche Gewährleistung abgedeckt.

Garantieinformationen

Vorbehaltlich der unten aufgeführten Bedingungen und Einschränkungen gewähren wir dem Erstkäufer unserer Compoundbögen ab Kaufdatum 1 Jahr befristete Garantie auf Material- und Verarbeitungsfehler, die den Betrieb des Compoundbogens beeinträchtigen. Sehnen, Kabel, Kabelschlitten, Gleiter, Hülsenbuchsen, Lager, optische Verschleiß- und Abnutzungsspuren, Komponententeile sowie solche, die bei normalem Gebrauch einer Vielzahl von Beanspruchungen unterliegen und als Verbrauchsteile gelten z.B. Sehnen und Kabel sowie Kabelgleiter sind jedoch ausgeschlossen.

Diese eingeschränkte und freiwillige Herstellergarantie verliert Ihre Gültigkeit wenn:

1. Schäden durch Leerschüsse (Schüsse ohne Pfeile) oder durch Verwendung von Pfeilen mit zu geringem Gewicht oder aus nicht geeignetem Material entstehen.
2. Die Anweisungen in der Bedienungs- und Sicherheitsanleitung nicht beachtet werden.
3. Der Compoundbogen technisch verändert, modifiziert oder umgerüstet worden ist bzw. nicht ausdrücklich freigegebenes Zubehör oder nicht vom Hersteller freigegebene Ersatzteile jeglicher Art montiert oder verwendet worden sind.
4. Der Compoundbogen oder das zugehörige Zubehör nicht wie vorgeschrieben montiert, gewartet/gepflegt oder repariert werden.
5. Fehlfunktionen oder Schäden durch unfachmännisch durchgeführte Reparaturen wie z.B. fehlerhafte Einstellarbeiten, falsche Ersatzteile oder technischen Veränderungen auftreten.
6. Bei Schäden, verursacht - ganz oder teilweise - hervorgerufen durch die Einwirkung äußerer Gewalt, Feuer, Unfälle, Unwetter, Naturkatastrophen, Krieg oder bei Nutzung des Compoundbogens außerhalb Ihres üblichen Nutzungszwecks wie z.B. einer gewerblichen Vermietung oder bei Gruppenveranstaltungen.

Ergänzender Hinweis:

Es wird generell keine Haftung für Personen- oder Sachschäden - hervorgerufen durch die Bedienung/Benutzung/Fehlbedienung des Compoundbogens oder der damit verbundenen Zubehörteile - übernommen.

Die zur Erlangung der o.g. Garantie erforderliche Registrierung muss innerhalb von 10 Tagen nach dem Kauf **an Ihren Händler verschickt werden**, um die Garantie zu aktivieren. Wir benötigen hierzu die folgende Daten von Ihnen:

Händler Kontaktdaten :

Modell Nummer/Name

Kaufdatum

Name des Käufers

Adresse

Stadt

Land

Postleitzahl

Email

Telefonnummer

Wir verwenden/speichern Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der Garantieabwicklung!

Im Fall von technischen Problemen ist Ihr Händler für die Abwicklung der Garantie zuständig. Senden Sie nach Rücksprache mit dem Händler Retouren nur an Ihn zurück!

Bitte verpacken Sie Ihre Rücksendung an den Händler immer sorgfältig und Senden Sie diese nur nach vorheriger Ankündigung durch Sie als Paket frankiert an Ihn zurück.

Alle Zubehörteile müssen vor dem Versand von der Armbrust entfernt werden! Wenn Ihr Händler nach Prüfung eines zurückgegebenen Produkts feststellt, dass das Produkt nicht dieser eingeschränkten Garantie unterliegt, können Produktreparaturen zu den jeweils aktuellen Reparaturpreisen, die vom Händler auf Anfrage mitgeteilt werden, durchgeführt werden.

Weitere aktuelle Informationen zur Handhabung unserer Produkte und dem umfangreichen Ek Archery Lieferprogramm finden Sie unter:

www.ek-archery.com

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Produkte ausschließlich über den Fachhandel vertreiben und auch der technische Kundendienst nur über Ihren Händler direkt erfolgt!